



Gemeinde Köstendorf

Info

Nr.: 3/2015

Zugestellt durch Post.at

Einladung zur Eröffnung des Spielplatzes Hellmühle Samstag, 16. Mai 2015, 13.00 Uhr

Schaukel, Sandkasten, großes Klettergerüst, usw. sind bereits aufgebaut. Nun können die Kinder die langersehnten Spielgeräte benutzen.

Damit sich alle Interessierten selbst ein Bild machen können, lädt die Gemeinde Köstendorf recht herzlich zur Eröffnungsfeier des Spielplatzes Hellmühle am Samstag, 16. Mai 2015 um 13.00 Uhr ein.

Programm:

- 13.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung durch Bgm. Wolfgang Wagner
- Spiel und Spaß am Spielplatz
- Kaffee und Kuchen von den Bäuerinnen
- Eis für die Kinder
- Luftballonsteigen

Die Gemeinde Köstendorf freut sich auf viele Besucher und einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Sportklettern – Anfängerkurs für Kinder

Für Kinder von 6 bis 12 Jahre. Mit einfachen Übungen lernen Kinder rasch die wichtigsten Sicherungstechniken. Mit Spielen werden dann die Grundtechniken des Kletterns vermittelt. Der Spaß an Bewegung steht dabei im Vordergrund. Teilnehmerzahl: min. 4 / max. 6

Wann: 12.5. / 19.5. / 2.6. / 9.6.2015 jeweils Dienstags von 17.00 – 18.30 Uhr
Ort: Kletterwand / Turnhalle Volksschule Köstendorf
Vorraussetzungen: Spaß am Klettern
Preis: € 70,- Dauer: 4 x 1,5 Std.
Kursleiterin: Claudia Zehnder
Anmeldung: über www.griffest.at, Tel.: 0681-81501517
oder bei Claudia Zehnder, Tel.: 0676-7443884



www.fitunion-koestendorf.com

GRIFFFEST Sportklettern
Stefan Winkler
Am Irrsberg 3
5204 Straßwalchen
Tel.: 0681-81501517



Nächster Blutspendetermin in der Gemeinde Köstendorf

Donnerstag, 28. Mai 2015 von 16.00 bis 20.00 Uhr
in der AULA der Neuen Mittelschule Köstendorf

Wissenswertes über die Blutspende:

- Alle 75 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt, das sind im Land Salzburg mehr als 34.000 Blutkonserven pro Jahr.
- Eine Blutspende kann maximal 42 Tage verwendet werden.
- Bei jeder Blutentnahme wird selbstverständlich steriles Einmalmaterial verwendet – eine Infektionsgefahr für den Spender ist somit ausgeschlossen.
- Leider ist das alles nur wenigen Menschen bewusst. So spenden gerade einmal 3,1 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher regelmäßig Blut.

Leben retten
leicht gemacht



Patenbitten der Freiwilligen Feuerwehr Schwandorf am Samstag, den 9. Mai 2015

Seit 90 Jahren besteht die Patenschaft zwischen den Feuerwehren der Stadt Schwandorf aus der Oberpfalz (Bayern) und Köstendorf. Zu besonderen Ereignissen und Anlässen wird diese lange Verbundenheit zwischen den beiden Gemeinden gepflegt und auch gefeiert.

Anlässlich des 150 jährigen Bestehens der FF Schwandorf kommt eine große Abordnung nach Köstendorf um für die „Ehrenpatenschaft“ zu bitten.

Der offizielle Empfang findet um ca. 15:30 Uhr bei der RAIBA Köstendorf statt. Begleitet vom Kommando der Freiwilligen Feuerwehr sowie einer Abordnung der Trachtenmusikkapelle Köstendorf (Die Böhmische) findet ein Festzug durch den Ort zum Platz „Am Dechanthof“ statt. Anschließend gibt es einen kleinen Festakt im „Pfarrerbauerstadl“, das sogenannte „Patenbitten“, für ihr 150-jähriges Gründungsfest.

Geschichte der Patenschaft:

Die Verbundenheit beider Wehren geht auf das Jahr 1924 zurück. Die Patenschaft hat einen humanitären Grund und entstand nach dem ersten Weltkrieg. Damals startete die FF Köstendorf eine Hilfsaktion für bedürftige Kinder aus Schwandorf. Am 6. Januar 1924 wurden 31 Kinder von Schwandorfer Feuerwehrleuten nach Köstendorf geschickt und für ein halbes Jahr aufgenommen. Anfang März folgten weitere 15 Kinder. Am 14. Juli 1924 kamen alle gesund und reichlich ausgestattet wieder nach Hause.

Im Jahr darauf beschlossen die Feuerwehren der beiden Gemeinden, die einmal geknüpfte Beziehung nicht mehr abreißen zu lassen. Dies ist bis heute geglückt. Mehrere gegenseitige Besuche beweisen dies.

Mir als Bürgermeister der Gemeinde Köstendorf ist es ein großes Anliegen, dass diese lange Verbundenheit der Patenschaft zur FF Stadt Schwandorf weiterhin intensiv gepflegt und gelebt wird. Die Patenschaft ist ein Zeichen der jahrzehntelangen Verbundenheit der beiden Feuerwehren.

Die Kameraden der Feuerwehr Köstendorf werden ersucht, zahlreich und uniformiert am Empfang am Dechanthof teilzunehmen.

Bürgermeister Wolfgang Wagner und Ortsfeuerwehrkommandant Walter Ehrenfellner



Freiwillige Feuerwehr
Köstendorf



Freiwillige Feuerwehr
Schwandorf

„Auf leisen Sohlen“ mit dem Elektroauto

Kostenloser Fahrdienst für Bewohner der Gemeinde Köstendorf ohne Auto.

Wenn Sie einkaufen, zum Arzt oder zur Apotheke, ins Cafe oder jemanden besuchen möchten, rufen Sie uns an – wir holen Sie gerne ab.

Wir fahren **Donnerstag** und **Freitag** jeweils **von 08.30 bis 12.00 Uhr**.

Achtung: Auf Grund mehrerer Anfragen wurden die Benützungstage geändert!

Anmeldezeiten: Donnerstag und Freitag von 07.30 bis 08.00 Uhr oder jeweils am Vortag

Telefonnummer: 0681 – 814 052 17